



# Statistische Berichte



Kennziffer: E III 1 – vj 3/13

Dezember 2013

## Das Ausbaugewerbe in Hessen im 3. Vierteljahr 2013

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Niehoff	0611 3802-448
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	<a href="mailto:baugewerbe@statistik-hessen.de">baugewerbe@statistik-hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-491
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

[http://www.statistik-hessen.de \"AGB\"](http://www.statistik-hessen.de \)

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
<b>Tabellen</b>	
1. Entwicklung der Betriebe, Beschäftigten, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie des Umsatzes vierteljährlich	3
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	4 – 5
3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Verwaltungsbezirken	6

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	<b>Produzierendes Gewerbe</b>
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe ♦ Bauhauptgewerbe ♦ <b>Ausbaugewerbe</b>	

## Vorbemerkungen

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergewerbe
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g.

Zum Vierteljahresbericht melden alle Betriebe mit überwiegender Tätigkeit in einem der vorgenannten Wirtschaftszweige, die zu Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten des Produzierenden Gewerbes gehören, ferner Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus werden einmal jährlich, und zwar für das 2. Berichtsquartal, auch die Betriebe von Unternehmen mit 10–19 Beschäftigten befragt. Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird im 1. Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Jahreserhebung (2. Berichtsvierteljahr) neu festgesetzt.

**Beschäftigte:** Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

**Entgelte:** Bei den Entgelten ist die Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) von den im Ausbaugewerbe tätigen Personen angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld, ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einbezogen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

**Ausbaugewerblicher Umsatz:** Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

**Umsatz insgesamt:** Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

*Die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Durchschnittswerte, die Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatzzahlen sind kumulierte Werte.*

Gebietsstand: 1.1.1981

**1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz**  
**— Entwicklung nach Quartalen —**

Zeitraum	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Bruttoentgelte <sup>1)</sup>	Ausbau- gewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Umsatz insgesamt <sup>2)</sup>
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen				
Anzahl				1000	1000 Euro		

2007 <sup>3)</sup>	436	17 436	690	21 642	528 777	1 882 192	1 970 197
2008 <sup>3)</sup>	463	18 586	621	22 086	567 786	2 173 222	2 260 025
2009 <sup>3)</sup>	498	19 970	648	23 990	622 459	2 394 781	2 476 545
2010 <sup>3)</sup>	477	19 567	588	23 269	607 824	2 449 572	2 520 807
2011 <sup>3)</sup>	499	20 535	696	24 637	650 182	2 882 378	2 967 145
2012 <sup>3)</sup>	519	21 267	709	25 234	691 602	2 691 120	2 776 766

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

2008 <sup>3)</sup>	6,2	6,6	•	2,1	7,4	15,5	14,7
2009 <sup>3)</sup>	7,6	7,4	4,3	8,6	9,6	10,2	9,6
2010 <sup>3)</sup>	– 4,2	– 2,0	– 9,3	– 3,0	– 2,4	2,3	1,8
2011 <sup>3)</sup>	4,7	4,9	18,3	5,9	7,0	17,7	17,7
2012 <sup>3)</sup>	4,0	3,6	1,9	2,4	6,4	– 6,6	– 6,4

2011 1. Vj.	498	20 166	628	5 933	150 299	502 234	516 506
2. Vj.	499	20 390	728	6 141	163 888	614 895	635 637
3. Vj.	499	20 869	720	6 315	162 412	685 178	706 482
4. Vj.	501	20 714	706	6 248	173 583	1 080 071	1 108 520
2012 1. Vj.	520	20 906	759	6 169	161 823	526 273	544 039
2. Vj.	519	21 133	671	6 142	171 528	634 113	655 295
3. Vj.	518	21 565	723	6 494	172 969	687 905	708 929
4. Vj.	520	21 462	682	6 429	185 281	842 830	868 504
2013 1. Vj.	551	22 017	804	6 367	170 713	541 153	560 943
2. Vj.	545	22 164	755	6 585	180 433	657 658	680 656
3. Vj.	540	22 481	878	6 958	182 021	721 770	746 109

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %

2012 1. Vj.	4,4	3,7	20,9	4,0	7,7	4,8	5,3
2. Vj.	4,0	3,6	– 7,8	0,0	4,7	3,1	3,1
3. Vj.	3,8	3,3	0,4	2,8	6,5	0,4	0,3
4. Vj.	3,8	3,6	– 3,4	2,9	6,7	– 22,0	– 21,7
2013 1. Vj.	6,0	5,3	5,9	3,2	5,5	2,8	3,1
2. Vj.	5,0	4,9	12,5	7,2	5,2	3,7	3,9
3. Vj.	4,2	4,2	21,4	7,1	5,2	4,9	5,2

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer. — 3) Anzahl der Betriebe im Durchschnitt der Quartale.

## 2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		
			im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen	insgesamt
		Anzahl			
43.21	Elektroinstallation	132	6 767	207	6 974
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	168	6 724	412	7 136
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	16	469	1	470
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	27	1 406	—	1 406
43.29	Sonstige Bauinstallation	43	1 875	620	1 876
43.2	Bauinstallation	343	15 366	620	15 986
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	18	898	3	901
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	48	1 632	131	1 763
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	28	659	55	714
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	90	3 192	41	3 233
43.34.2	Glasergewerbe	6	226	14	240
43.34	Malerei und Glaserei	96	3 418	55	3 473
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	7	508	14	522
43.3	Sonstiger Ausbau	197	7 115	258	7 373
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	540	22 481	878	23 359

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.

**sowie Umsatz im 3. Quartal 2013 nach Wirtschaftszweigen**

Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Bruttoentgelte <sup>1)</sup>	Ausbaugewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Sonstiger Umsatz <sup>2)</sup>	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	WZ 2008
1000	1000 Euro				
				</	

**3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz  
im 3. Quartal 2013 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden <sup>1)</sup>	Brutto- entgelte <sup>1)</sup>	Ausbau- gewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Sonstiger Umsatz <sup>2)</sup>	Umsatz insgesamt <sup>2)</sup>
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen					
	Anzahl				1000	1000 Euro		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	14	680	—	221	6 040	22 741	31	22 772
Frankfurt am Main, St.	66	4 260	244	1 288	40 861	156 926	5 762	162 688
Offenbach am Main, St.	7	348	10	81	3 521	15 652	77	15 729
Wiesbaden, Landeshauptst.	20	763	5	209	5 628	21 681	196	21 877
Bergstraße	23	1 084	43	317	9 157	34 913	3 417	38 330
Darmstadt-Dieburg	23	690	37	213	6 112	23 723	1 097	24 820
Groß-Gerau	21	707	90	229	5 617	20 657	212	20 870
Hochtaunuskreis	11	381	7	113	3 494	15 770	161	15 931
Main-Kinzig-Kreis	39	1 492	30	508	11 496	52 551	976	53 527
Main-Taunus-Kreis	10	348	12	105	3 032	15 438	6	15 444
Odenwaldkreis	11	260	14	82	1 658	8 951	338	9 289
Offenbach	33	1 517	15	448	12 754	52 459	1 052	53 511
Rheingau-Taunus-Kreis	10	394	2	124	3 427	10 988	5	10 994
Wetteraukreis	23	712	5	230	5 344	34 656	431	35 087
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	311	13 636	514	4 168	118 141	487 106	13 763	500 869
Gießen	24	1 212	56	345	8 550	36 651	1 292	37 943
Lahn-Dill-Kreis	17	599	28	208	3 958	13 841	177	14 018
Limburg-Weilburg	19	577	14	166	3 916	24 745	1 123	25 867
Marburg-Biedenkopf	20	791	19	252	5 585	14 373	402	14 775
Vogelsbergkreis	12	486	—	144	3 916	14 281	80	14 361
Reg.-Bez. G i e ß e n	92	3 665	117	1 114	25 925	103 890	3 074	106 963
Kassel, documenta-St.	27	1 036	51	297	8 361	31 465	2 339	33 803
Fulda	34	1 847	21	595	13 012	41 528	158	41 686
Hersfeld-Rotenburg	14	548	49	189	3 885	15 901	1 796	17 696
Kassel	19	504	5	175	3 837	10 648	457	11 105
Schwalm-Eder-Kreis	11	352	19	129	2 880	10 249	207	10 456
Waldeck-Frankenberg	19	567	87	202	3 918	15 362	2 364	17 726
Werra-Meißner-Kreis	13	326	15	91	2 063	5 622	181	5 803
Reg.-Bez. K a s s e l	137	5 180	247	1 677	37 956	130 774	7 502	138 276
Land H e s s e n	540	22 481	878	6 958	182 021	721 770	24 339	746 109

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.